

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

Im Sinne einer transparenten und wissenschaftlich fundierten Qualitätsanalyse bietet Ihnen die vorliegende Ergebnisveröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zur Einordnung der dargestellten Ergebnisse. Die Nutzung der von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) ermöglicht eine differenzierte Bewertung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse der Ergebnisqualität.

Mit der aktuellen Veröffentlichung werden für die Schweizer Mitgliedsspitäler erstmals Erwartungs- und Referenzwerte auf Grundlage der Schweizer Koeffizienten ausgewiesen. Damit erfolgt die Bewertung aller Qualitätsergebnisse landesspezifisch und auf Basis der jeweiligen nationalen Modelle. Für Krankenhäuser in Deutschland gelten weiterhin die deutschen Referenzwerte, während für Schweizer Spitäler die vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) abgeleiteten Referenzwerte und Risikomodelle zur Anwendung kommen. Diese Anpassung gewährleistet eine präzise und kontextgerechte Interpretation der Qualitätsdaten für beide Länder.

Die Ergebnisse sind unter Berücksichtigung dieser methodischen Weiterentwicklung zu betrachten und für weiterführende Analysen nutzbar.

Bitte beachten Sie, dass die ausgewiesenen Fallzahlen jeweils dem Standort zugeordnet sind, an dem die Entlassung erfolgt ist. Eine Verlegung von Patientinnen und Patienten zwischen verschiedenen Standorten desselben Krankenhauses oder Trägers kann nicht berücksichtigt werden.

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

IQM Indikatoren

[Qualitätsbericht](#)

[QSR-Mehrjahresergebnisse](#)

Inhaltsverzeichnis

Herzerkrankungen	2025	2024
Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall	2025	2024
Altersmedizin	2025	2024
Lungenerkrankungen	2025	2024
Erkrankungen der Bauchorgane	2025	2024
Gefäßoperationen	2025	2024
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	2025	2024
Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe	2025	2024
Urologie	2025	2024
Hautkrankheiten	2025	2024
Intensivmedizin	2025	2024
Palliativmedizin	2025	2024
Roboterassistierte Eingriffe		2024

[Lesehilfe](#)

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Herzerkrankungen

Herzinfarkt

Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,0%		4,0%	7,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	5.129 von 73.098	8 von 198	0,58	
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,0%		84,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	62.113 von 73.098	168 von 198		
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	6,9%		4,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	4.547 von 65.683	8 von 196		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,3%		10,0%	10,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.707 von 24.057	5 von 50		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	4,6%		1,4%	5,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.215 von 48.261	2 von 147		
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,0%		22,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	3.533 von 20.817	18 von 82		

Herzinsuffizienz

Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	7,5%		7,3%	13,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	12.929 von 171.472	45 von 620	0,53	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,1%		79,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	55.250 von 119.730	420 von 526		
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,4%		8,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.633 von 49.106	8 von 93		

Linksherzkatheter

Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronardiagnostik	Mengeninformation	908,9 (786)		730	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	b	279.937			
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,2%		0,6%	4,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.333 von 55.500	1 von 164	0,14	
Todesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,0%		1,5%	1,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.181 von 118.668	5 von 342	1,37	
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,4%		2,5%	1,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.069 von 78.656	5 von 204		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation	Information	39,6%	36,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	80.964 von 204.224	206 von 558	
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	560,1 (380)	389	
	b	197.144		
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrillator				
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>oder</u> Defibrillator	Mengeninformation	167,4 (122)	95	
	b	48.891		
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	Mengeninformation	53,1 (38)	15	
	b	12.590		
Eingriffe am Herzen				
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mengeninformation	312,6 (16)	6	
	b	63.779		
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation	70,9 (3)	6	
	b	11.775		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

Präambel

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

Quelle

IQM
Durchschnittswert

Fallzahl

Klinik	Ist-Wert
1. Klinik	1. Wert
2. Klinik	2. Wert
3. Klinik	3. Wert
4. Klinik	4. Wert
5. Klinik	5. Wert
6. Klinik	6. Wert
7. Klinik	7. Wert
8. Klinik	8. Wert
9. Klinik	9. Wert
10. Klinik	10. Wert
11. Klinik	11. Wert
12. Klinik	12. Wert
13. Klinik	13. Wert
14. Klinik	14. Wert
15. Klinik	15. Wert
16. Klinik	16. Wert
17. Klinik	17. Wert
18. Klinik	18. Wert
19. Klinik	19. Wert
20. Klinik	20. Wert
21. Klinik	21. Wert
22. Klinik	22. Wert
23. Klinik	23. Wert
24. Klinik	24. Wert
25. Klinik	25. Wert
26. Klinik	26. Wert
27. Klinik	27. Wert
28. Klinik	28. Wert
29. Klinik	29. Wert
30. Klinik	30. Wert
31. Klinik	31. Wert
32. Klinik	32. Wert
33. Klinik	33. Wert
34. Klinik	34. Wert
35. Klinik	35. Wert
36. Klinik	36. Wert
37. Klinik	37. Wert
38. Klinik	38. Wert
39. Klinik	39. Wert
40. Klinik	40. Wert
41. Klinik	41. Wert
42. Klinik	42. Wert
43. Klinik	43. Wert
44. Klinik	44. Wert
45. Klinik	45. Wert
46. Klinik	46. Wert
47. Klinik	47. Wert
48. Klinik	48. Wert
49. Klinik	49. Wert
50. Klinik	50. Wert
51. Klinik	51. Wert
52. Klinik	52. Wert
53. Klinik	53. Wert
54. Klinik	54. Wert
55. Klinik	55. Wert
56. Klinik	56. Wert
57. Klinik	57. Wert
58. Klinik	58. Wert
59. Klinik	59. Wert
60. Klinik	60. Wert
61. Klinik	61. Wert
62. Klinik	62. Wert
63. Klinik	63. Wert
64. Klinik	64. Wert
65. Klinik	65. Wert
66. Klinik	66. Wert
67. Klinik	67. Wert
68. Klinik	68. Wert
69. Klinik	69. Wert
70. Klinik	70. Wert
71. Klinik	71. Wert
72. Klinik	72. Wert
73. Klinik	73. Wert
74. Klinik	74. Wert
75. Klinik	75. Wert
76. Klinik	76. Wert
77. Klinik	77. Wert
78. Klinik	78. Wert
79. Klinik	79. Wert
80. Klinik	80. Wert
81. Klinik	81. Wert
82. Klinik	82. Wert
83. Klinik	83. Wert
84. Klinik	84. Wert
85. Klinik	85. Wert
86. Klinik	86. Wert
87. Klinik	87. Wert
88. Klinik	88. Wert
89. Klinik	89. Wert
90. Klinik	90. Wert
91. Klinik	91. Wert
92. Klinik	92. Wert
93. Klinik	93. Wert
94. Klinik	94. Wert
95. Klinik	95. Wert
96. Klinik	96. Wert
97. Klinik	97. Wert
98. Klinik	98. Wert
99. Klinik	99. Wert
100. Klinik	100. Wert

Fallzahl

Klinik
Erwartungs-
wert

SMR

Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall

Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhaut

Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhäute als Hauptdiagnose	Mengeninformation	40,9 (6)	23	
	b	10.517		
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger Neubildung	Beobachtungswert	2,9%	n.a.	
	a	114 von 3.883	<4	

Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfalls

Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	10,0%	7,5%	9,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	11.103 von 111.219	59 von 790	

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,3%	6,0%	7,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	7.008 von 95.448	42 von 705	

Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,3%	16,6%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	16.065 von 87.701	114 von 686

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,9%	3,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.101 von 16.065	4 von 114

Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfrakt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	11,0%	8,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	10.648 von 96.566	63 von 718

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	< Erwartungswert	21,5%	15,9%	22,7%
Alle Patientinnen >= 20 Jahre	a	2.285 von 10.648	10 von 63	

Alle Patient:innen >= 20 Jahre						
Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert		4,6%		4,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	4.483	von 96.566	34	von 718	

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	26,4%	14,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.183 von 4.483	5 von 34

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (intrazerebral)	Beobachtungswert	28,6%	25,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	3.402 von 11.898	15 von 60

Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,4%	7,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	692 von 3.766	2 von 27

Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,40%	0,19%	0,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	219 von 112.814	0 von 806

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,2641%	0,4367%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / e	97 von 36.732	1 von 229	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	556,2 (530)	910	
	b	116.806		
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	77,7%	89,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	75.008 von 96.566	642 von 718	
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	78,3%	88,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	28.965 von 36.978	204 von 231	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	79,6%	89,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	99.436 von 124.929	829 von 927	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	52,7%	77,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	4.537 von 8.615	17 von 22	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	126,0 (46)	244	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	b	41.339		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	55,4 (19)	8	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	b	11.351		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	37,9 (24)	34	
	b	8.842		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Altersmedizin

Geriatrische Frührehabilitation

Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	563,5 (475)	n.a.	
	b	131.297	<4	

Mangelernährung bei Älteren

Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,86%	3,57%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	a	22.224 von 2.594.527	287 von 8.030	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden- / Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,3%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	a	293 von 22.224	0 von 287	

Delir

Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	3,9%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	a	42.058 von 1.384.617	153 von 3.907	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Lungenerkrankungen

Lungenentzündung (Pneumonie)

Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	11,0%	12,5%	14,2%
alle Altersgruppen	a	15.999 von 145.277	89 von 712	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,5%	9,1%	11,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	9.904 von 103.720	49 von 536	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	9,3%	8,9%	11,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	9.198 von 98.807	45 von 505	0,76
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,37%	n.a.	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	a / e	39 von 10.507	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	28,1%	32,7%	
	a	3.590 von 12.789	18 von 55	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	2,1%	2,1%	1,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	274 von 13.291	1 von 47	

COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankheit)

Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,4%	5,7%	4,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	3.028 von 68.894	19 von 332	1,19

Lungenkrebs

Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	201,7 (52)	280	
	b	68.189		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Erkrankungen der Bauchorgane

Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen (ohne Tumor)

Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,6%	96,3%	96,7%	
	a	51.540 von 53.503	174 von 180	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,3%	1,1%	
	a	1.207 von 53.503	2 von 180	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,49% (SE)	0,4056%	0,5556%	
	a / e	217 von 53.503	1 von 180	

Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabelbrüchen (Hernien)

Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,11% (SE)	0,0864%	0,0%	
	a / e	63 von 72.953	0 von 211	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger Darmentfernung	Beobachtungswert	2,1%	0,0%	
	a	117 von 5.605	0 von 20	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	9,5%	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	a	332 von 3.503	<4	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,2%	98,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	44.477 von 45.272	142 von 144	

Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)

Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick- / Enddarmkrebs	Mengeninformation	130,9 (88)	114	
	b	44.769		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	104,8 (68)	73	
	b	38.685		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick- / Enddarms	Beobachtungswert	7,7%	15,6%	
	a	2.799 von 36.313	15 von 96	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,0%	14,3%	7,3%
	a / g	264 von 8.766	3 von 21	1,97
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs mit komplizierender Diagnose	Beobachtungswert	12,8%	12,5%	
	a	325 von 2.541	1 von 8	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei Krebs	<3,1%	2,7%	6,7%	
	a	109 von 4.067	1 von 15	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess / Perforation	<0,85% (SE)	1,0706%	0,0%	
	a / e	22 von 2.055	0 von 5	

2025

Präambel

Alle Patient:innen ≥ 20 Jahre

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert		IQM Durchschnittswert		Klinik Ist-Wert		Klinik Erwartungs-wert	
	Quelle		Fallzahl		Fallzahl		SMR	
Todesfälle bei anatomischer Teilentfernung der Leber	Beobachtungswert		6,1%		0,0%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a		191	von 3.123	0	von 10		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Gefäßoperationen

Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)

Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller Operation der Halsschlagader	<1,03%	0,91%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	89 von 9.740	0 von 23	
Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle Abschnitte der Halsschlagader	<2,3%	2,9%	25,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	77 von 2.627	1 von 4	
Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	18,2%	50,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	340 von 1.865	4 von 8	
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	121,3 (61)	64	
	b	17.715		

Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)

Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation	65,6 (32)	5	
	b	12.064		
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation	33,4 (27)	5	
	b	5.878		
Todesfälle bei Operation der Bauchaorta ohne Aneurysma	Beobachtungswert	10,9%	0,0%	
	a	53 von 485	0 von 4	
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	41,9%	n.a.	
	a	820 von 1.958	<4	
Todesfälle bei Operation eines rupturierten Aortenaneurysmas	Information	33,2%	n.a.	
	a	349 von 1.051	<4	

Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien

Todesfälle bei Operationen der Becken- / Beinarterien	Information	5,6%	3,7%	
	a	1.631 von 29.015	3 von 82	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,39% (SE)	0,4797%	0,0%	
	a / e	27 von 5.629	0 von 14	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,0%	1,0%	0,0%	
	a	22 von 2.215	0 von 4	
davon Todesfälle bei Ulzeration / Gangrän	<4,1%	3,7%	0,0%	
	a	131 von 3.529	0 von 9	

PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterventionen)

Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Bein- / Beckengefäßes mittels Ballonkatheter (PTA)	Beobachtungswert	2,8%	0,7%	
	a	1.715 von 60.379	1 von 149	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM			
	Zielwert	Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Arteriovenöser Shunt				
Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninformation b	27,9 (15) 5.138	8	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Bösartige Neubildungen der Brust und der weiblichen Geschlechtsorgane

Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	228,1 (58) 77.084	79	
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	34,5 (12) 10.190	10	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	55,6 (31) 15.289	14	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	145,7 (22) 47.641	51	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bösartige Neubildungen des Bewegungsapparates

Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen

Mengeninformation

53,6 (6)

55

b

15.709

Gelenkersatz (Endoprothetik)

Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung

<0,10% (SE)

0,0851%

0,0%

a / e

52 von 61.092

0 von 74

Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen

Beobachtungswert

4,8%

10,4%

a

1.015 von 21.202

5 von 48

Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen

Beobachtungswert

4,7%

4,5%

a

341 von 7.183

1 von 22

Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung

Beobachtungswert

1,8%

1,4%

a

1.108 von 61.092

1 von 74

Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion

<1,39% (SE)

1,17%

n.a.

a / e

56 von 4.806

<4

davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen

Information

1,3%

n.a.

a

13 von 986

<4

Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion

Beobachtungswert

3,5%

0,0%

a

153 von 4.343

0 von 6

Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung

<0,04% (SE)

0,0287%

0,0%

a / e

19 von 66.269

0 von 107

Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen

Beobachtungswert (SE)

0,2579%

0,0%

a / e

10 von 3.877

0 von 12

Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung

Beobachtungswert

1,2%

0,9%

a

791 von 66.269

1 von 107

Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk- oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion

<0,34% (SE)

0,3236%

0,0%

a / e

18 von 5.562

0 von 8

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert			Klinik Ist-Wert			Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl			Fallzahl			SMR
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,2844%			0,0%			
	a / e	5	von	1.758	0	von	6	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	2,3%			0,0%			
	a	52	von	2.282	0	von	8	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	5,8%			0,0%			
	a	149	von	2.574	0	von	8	
Gelenkersatz am Schulter- / Ellenbogengelenk	Mengeninformation	41,4 (30)			55			
	b	13.375						
Hüftgelenknahe Frakturen								
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,4%			8,8%			5,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.012	von	23.119	5	von	57	1,69
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,8%			10,4%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	990	von	20.781	5	von	48	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	0,9%			0,0%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	22	von	2.338	0	von	9	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,5%			6,3%			4,6%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	825	von	18.402	2	von	32	1,36
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,5%			6,3%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	803	von	18.013	2	von	32	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark								
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	378,1 (258)			421			
	b	120.250						
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,9%			19,4%			
	a	300	von	3.797	6	von	31	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%			2,9%			
	a	544	von	15.302	2	von	70	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	6,6%			0,0%			
	a	188	von	2.870	0	von	13	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungswert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,3333% 3 von 900	n.a. <4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,1155% 16 von 13.851	0,0% 0 von 63	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,2392% 18 von 7.525	0,0% 0 von 22	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,7797% 47 von 6.028	0,0% 0 von 10	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE) a / e	0,0552% 13 von 23.538	1,0101% 1 von 99	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE) a / e	0,0428% 7 von 16.355	0,0% 0 von 25	
Todesfälle bei Vertebro- / Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,44% (SE) a / e	0,432% 28 von 6.482	0,0% 0 von 22	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert a	1,8% 428 von 23.602	1,5% 1 von 65	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE) a / e	0,428% 70 von 16.355	0,0% 0 von 25	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation b	91,7 (41) 28.974	16	
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation b	151,9 (125) 55.455	106	
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation b	23,0 (8) 7.352	28	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Urologie

Harnblase

Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	139,7 (40) 41.061	28	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation b	224,3 (228) 43.068	n.a. <4	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs	Mengeninformation b	173,4 (170) 29.998	n.a. <4	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs mit Einbringen von Chemotherapeutika	Beobachtungswert a	18,0% 5.407 von 29.998	n.a. <4	
Todesfälle bei vollständiger Entnahme aller Organe des kleinen Beckens bei Mann oder Frau	Beobachtungswert a	4,9% 25 von 509	n.a. <4	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Harnblasenentfernung	Information a	26,1% 876 von 3.354	n.a. <4	

Prostata

Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE) a / e	0,5391% 40 von 7.420	n.a. <4	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert a	3,5% 1.205 von 34.493	n.a. <4	
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	119,7 (22) 37.240	37	

Nierensteine

Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	222,0 (50) 72.590	4	
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information a	53,2% 38.601 von 72.590	0,0% 0 von 4	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Hautkrankheiten

Hautkrankheiten

Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	58,3 (5) 13.756	258	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	39,3 (7) 12.062	115	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	34,2 (2) 5.169	52	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Intensivmedizin

Intensivmedizin

Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information a	34,3% 31.307 von 91.338	34,4% 128 von 372	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<34,5% a	34,2% 30.645 von 89.663	34,1% 118 von 346	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert a	30,5% 10.635 von 34.828	34,0% 82 von 241	34,8% 0,98
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	32,3% 10.147 von 31.457	35,6% 77 von 216	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	14,5% 488 von 3.371	20,0% 5 von 25	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert a	34,4% 24.818 von 72.163	22,4% 272 von 1.216	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	35,0% 24.327 von 69.476	22,5% 271 von 1.204	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information a	5,5% 3.854 von 70.137	4,3% 47 von 1.093	
Anteil Todesfälle bei nicht-bakterieller Blutvergiftung (Sepsis)	Beobachtungswert a	30,7% 153 von 498	n.a. <4	

Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttransfusion

Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation b	31,7 (13) 11.302	38	
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation b	21,7 (8) 7.304	13	
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information a	7,6% 189.682 von 2.495.305	9,0% 533 von 5.952	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren		IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
Obduktionen					
Obduktionsrate		Information a	0,71% 1.138 von 159.648	5,82% 39 von 670	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2025

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation b	254,2 (170) 55.167	338	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

Präambel

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert		Klinik Ist-Wert		Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl		Fallzahl		SMR
Herzerkrankungen						
Herzinfarkt						
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,1%		4,5%		7,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	5.140	von 71.935	10	von 223	0,58
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,2%		92,4%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	61.302	von 71.935	206	von 223	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,1%		4,5%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	4.591	von 64.640	10	von 222	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,0%		2,9%		10,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.678	von 24.302	2	von 69	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	4,8%		4,6%		5,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.237	von 47.006	7	von 153	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,4%		20,6%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	3.586	von 20.571	13	von 63	
Herzinsuffizienz						
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	7,6%		10,6%		13,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	12.620	von 165.215	55	von 521	0,80
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,5%		69,7%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	52.863	von 113.800	278	von 399	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,5%		3,3%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.676	von 48.667	4	von 120	
Linksherzkatheter						
Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronaragnostik	Mengeninformation	889,0 (815)		866		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	b	274.697				
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,2%		1,5%		4,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.305	von 54.651	3	von 195	0,35
Todesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,1%		0,5%		1,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.238	von 117.530	2	von 419	0,48
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%		2,6%		1,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	1.012	von 75.885	6	von 227	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation				
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	Information a	39,1% 78.256 von 200.221	35,3% 232 von 657	
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	536,5 (364) 189.390	340	
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrillator				
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>oder</u> Defibrillator	Mengeninformation b	160,7 (115) 48.200	123	
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	Mengeninformation b	51,4 (36) 12.596	19	
Ablative Therapie				
Behandlungsfälle mit kathetergestützter ablativer Therapie	Mengeninformation b	347,9 (275) 60.183	n.a. <4	
Eingriffe am Herzen				
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mengeninformation b	300,0 (16) 59.994	n.a. <4	
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation b	66,4 (3) 11.153	n.a. <4	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,2713%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / e	95 von 35.014	0 von 231	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	543,2 (555)	785	
	b	112.440		
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,8%	82,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	73.226 von 95.286	549 von 665	
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	77,1%	78,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	27.161 von 35.246	181 von 232	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	78,7%	82,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	95.993 von 121.947	715 von 868	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	51,2%	51,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	4.394 von 8.585	15 von 29	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	123,6 (46)	282	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	b	40.650		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	55,1 (20)	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	b	11.237	<4	
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	38,3 (23)	47	
	b	8.925		

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Altersmedizin

Geriatrische Frührehabilitation

Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	536,1 (447)	7	
	b	120.622		

Mangelernährung bei Älteren

Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	2,98%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	a	21.744 von 2.481.801	225 von 7.541	

Anteil Behandlungsfälle mit Sonden- / Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,6%	5,8%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	a	353 von 21.744	13 von 225	

Delir

Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,1%	3,1%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	a	40.830 von 1.333.659	119 von 3.807	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr: 2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
-----------------	--	---	---	---

Lungenerkrankungen

Lungenentzündung (Pneumonie)

Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	10,0%	13,4%	14,3%
alle Altersgruppen	a	16.244 von 162.957	93 von 692	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	10,4%	11,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	10.244 von 111.620	54 von 520	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	8,5%	9,7%	12,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a / g	8.501 von 99.877	46 von 475	0,80
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,18%	n.a.	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	a / e	34 von 19.307	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	27,6%	29,0%	
	a	3.415 von 12.361	18 von 62	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	1,9%	0,0%	1,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	253 von 13.163	0 von 37	

COPD (Chronisch obstruktive Lungenerkrankung)

Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,4%	7,3%	4,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.904 von 66.296	23 von 315	1,51

Lungenkrebs

Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	195,9 (52)	286	
	b	66.593		

Operationen an der Lunge

Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen von Lunge / Bronchien	Beobachtungswert	2,6%	n.a.	
	a	344 von 13.490	<4	
Todesfälle bei operativer Teilentfernung eines Lungenflügels bei Lungenkrebs	<2,0%	2,0%	n.a.	
	a	126 von 6.232	<4	
Anteil der operativen Entfernungen eines Lungenflügels bei Lungenkrebsbehandlungsfällen	<20%	3,1%	n.a.	
	a / d	198 von 6.430	<4	
Anteil der broncho- / angioplastischen Entfernungen eines Lungenflügels bei Lungenkrebsbehandlungen	Beobachtungswert	7,0%	n.a.	
	a	434 von 6.232	<4	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert			Klinik Ist-Wert			Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl			Fallzahl			SMR

Erkrankungen der Bauchorgane

Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen (ohne Tumor)

Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,6%	96,0%			97,8%			
	a	49.748	von	51.819	175	von	179	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,4%			1,7%			
	a	1.238	von	51.819	3	von	179	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,49% (SE)	0,467%			0,5587%			
	a / e	242	von	51.819	1	von	179	

Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabelbrüchen (Hernien)

Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,11% (SE)	0,1021%			0,0%			
	a / e	70	von	68.584	0	von	206	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger Darmentfernung	Beobachtungswert	2,3%			0,0%			
	a	136	von	5.990	0	von	13	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,3%			100,0%			
	a	42.816	von	43.576	129	von	129	

Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)

Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick- / Enddarmkrebs	Mengeninformation	131,8 (88)			126			
	b	44.562						
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	102,6 (62)			62			
	b	38.168						
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick- / Enddarms	Beobachtungswert	7,7%			12,5%			
	a	2.773	von	36.113	10	von	80	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,3%			0,0%			3,1%
	a / g	290	von	8.798	0	von	14	0,00
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs mit komplizierender Diagnose	Beobachtungswert	10,7%			11,1%			
	a	275	von	2.572	1	von	9	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei Krebs	<3,1%	2,6%			0,0%			
	a	108	von	4.183	0	von	12	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess / Perforation	Beobachtungswert	5,5%			7,1%			
	a	255	von	4.657	1	von	14	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Minderdurchblutung des Darmes	Information	43,8%			66,7%			
	a	953	von	2.178	4	von	6	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert			Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl			Fallzahl	SMR
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Beobachtungswert	2,8%			n.a.	
	a	58	von	2.100	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,5%			17,4%	
	a	822	von	9.668	4	von 23
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung des Dick- / Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,3%			0,0%	
	a	662	von	15.553	0	von 35
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	20,4%			0,0%	
	a	3.180	von	15.553	0	von 35
Erkrankungen des Magens						
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	46,4 (26)			40	
	b	14.945				
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,1%			2,8%	
	a	972	von	19.065	2	von 72
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation	40,0 (12)			142	
	b	10.603				
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	4,9%			0,0%	
	a	98	von	1.986	0	von 6
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	3,0%			0,7%	
	a	251	von	8.408	1	von 136
Adipositaschirurgie						
Todesfälle im Rahmen der Adipositaschirurgie	Beobachtungswert (SE)	0,0649%			0,5319%	
	a / e	7	von	10.778	1	von 188
Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und der Leber						
Todesfälle bei anatomischer Teilentfernung der Leber	Beobachtungswert	5,8%			7,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	170	von	2.941	1	von 13

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert			Klinik Ist-Wert			Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl			Fallzahl			SMR

Gefäßoperationen

Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)

Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller Operation der Halsschlagader	<1,03%	0,98%			0,0%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	97	von	9.891	0	von	19	
Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle Abschnitte der Halsschlagader	<2,3%	2,2%			0,0%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	55	von	2.553	0	von	10	
Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	14,8%			28,6%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	273	von	1.842	2	von	7	
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	124,8 (64)			71			
	b	17.220						

Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)

Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation	60,9 (30)			6			
	b	11.514						
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation	31,0 (25)			5			
	b	5.647						
Todesfälle bei Operation der Bauchaorta ohne Aneurysma	Beobachtungswert	10,4%			n.a.			
	a	50	von	483	<4			
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	41,1%			33,3%			
	a	854	von	2.078	2	von	6	
Todesfälle bei Operation eines rupturierten Aortenaneurysmas	Information	34,5%			25,0%			
	a	376	von	1.091	1	von	4	

Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien

Todesfälle bei Operationen der Becken- / Beinarterien	Information	5,6%			4,2%			
	a	1.572	von	28.143	4	von	95	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,39% (SE)	0,3343%			0,0%			
	a / e	19	von	5.683	0	von	26	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,0%	1,7%			0,0%			
	a	36	von	2.126	0	von	7	
davon Todesfälle bei Ulzeration / Gangrän	<4,1%	3,8%			0,0%			
	a	124	von	3.290	0	von	17	

PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterventionen)

Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Bein- / Beckengefäßes mittels Ballonkatheter (PTA)	Beobachtungswert	3,0%			3,7%			
	a	1.794	von	58.927	6	von	161	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Arteriovenöser Shunt				
Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninformation b	29,6 (16) 5.451	10	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs-wert SMR

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Geburtshilfe

Mütterliche Todesfälle bei der Geburt	<0,004% (SE) a / e	0,0044% 10 von 229.640	n.a. <4	
Anteil Kaiserschnitt an allen Geburten	Information a	34,1% 78.344 von 229.640	n.a. <4	
Anteil sanfter Kaiserschnitt (nach Misgav-Ladach) an allen Kaiserschnittgeburten	Information a	80,7% 63.205 von 78.344	n.a. <4	

Bösartige Neubildungen der Brust und der weiblichen Geschlechtsorgane

Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	220,3 (65) 73.794	81	
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	32,7 (13) 9.750	9	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	55,1 (30) 15.042	18	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	140,6 (30) 45.005	52	

Eingriffe am Beckenboden bei der Frau

Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation b	80,4 (63) 20.253	n.a. <4	
---	---	--	----------------------------------	--

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bösartige Neubildungen des Bewegungsapparates

Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	52,5 (5)	58	
	b	15.552		

Gelenkersatz (Endoprothetik)

Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,10% (SE) a / e	0,0849% 50 von 58.927	0,0% 0 von 76	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert a	4,7% 962 von 20.515	3,3% 2 von 61	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert a	4,7% 315 von 6.724	7,1% 1 von 14	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert a	2,1% 1.209 von 58.927	2,6% 2 von 76	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,39% (SE) a / e	1,4% 67 von 4.784	0,0% 0 von 5	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert a	4,0% 170 von 4.249	0,0% 0 von 7	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,04% (SE) a / e	0,0303% 19 von 62.752	0,0% 0 von 84	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE) a / e	0,534% 19 von 3.558	0,0% 0 von 11	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert a	1,3% 837 von 62.752	1,2% 1 von 84	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk- oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,34% (SE) a / e	0,3103% 16 von 5.157	0,0% 0 von 14	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE) a / e	0,3053% 5 von 1.638	0,0% 0 von 8	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

Präambel

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs-wert SMR
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert a	2,2% 51 von 2.279	16,7% 1 von 6	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert a	5,9% 148 von 2.502	14,3% 1 von 7	
Gelenkersatz am Schulter- / Ellenbogengelenk	Mengeninformation b	37,7 (28) 12.276	47	
Hüftgelenknahe Frakturen				
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert a	4,3% 962 von 22.592	2,9% 2 von 70	4,8% 0,60
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert a	4,7% 940 von 20.094	3,3% 2 von 61	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert a	0,9% 22 von 2.498	0,0% 0 von 9	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert a	4,6% 860 von 18.714	7,1% 3 von 42	5,1% 1,40
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert a	4,6% 840 von 18.334	7,1% 3 von 42	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark				
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation b	348,5 (229) 113.946	427	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert a	7,4% 271 von 3.667	20,0% 5 von 25	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert a	3,6% 526 von 14.494	1,3% 1 von 75	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert a	8,1% 221 von 2.745	0,0% 0 von 13	
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,346% 3 von 867	n.a. <4	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,0901% 12 von 13.321	0,0% 0 von 44	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,2436% 17 von 6.978	0,0% 0 von 11	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE) a / e	0,6383% 36 von 5.640	0,0% 0 von 7	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE) a / e	0,1116% 25 von 22.396	0,0% 0 von 121	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE) a / e	0,0259% 4 von 15.423	0,0% 0 von 24	
Todesfälle bei Vertebro- / Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,44% (SE) a / e	0,3419% 22 von 6.435	0,0% 0 von 37	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert a	2,0% 437 von 21.980	4,4% 3 von 68	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE) a / e	0,4085% 63 von 15.423	4,1667% 1 von 24	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation b	87,5 (38) 27.127	9	
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation b	142,8 (120) 52.123	93	
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation b	22,9 (8) 7.201	21	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
-----------------	---	--	--	---

Hautkrankheiten

Hautkrankheiten

Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	53,2 (4) 13.076	340	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	36,5 (6) 11.676	132	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation b	34,2 (2) 4.997	30	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der

[Präambel](#)

IQM Indikatoren

IQM
Zielwert

[Quelle](#)

IQM
Durchschnittswert

[Fallzahl](#)

Klinik
Ist-Wert

[Fallzahl](#)

Klinik
Erwartungs-
wert

[SMR](#)

Intensivmedizin

Intensivmedizin

Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information a	34,6% 31.470 von 90.973	33,0% 109 von 330	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<34,5% a	34,3% 29.828 von 86.940	33,8% 103 von 305	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert a	30,6% 9.664 von 31.558	39,7% 46 von 116	33,9% 1,17
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	32,4% 9.262 von 28.574	44,0% 44 von 100	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	13,5% 402 von 2.984	12,5% 2 von 16	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert a	35,7% 23.691 von 66.391	35,9% 216 von 602	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation / Schock	Beobachtungswert a	36,5% 23.199 von 63.628	36,4% 216 von 594	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information a	6,3% 3.731 von 59.565	6,2% 37 von 596	

Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttransfusion

Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation b	33,2 (14) 11.933	72	
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation b	22,6 (9) 7.676	35	
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information a	7,7% 188.584 von 2.434.913	8,8% 516 von 5.854	

Obduktionen

Obduktionsrate	Information a	0,78% 1.234 von 157.909	6,56% 47 von 717	
----------------	------------------	----------------------------	---------------------	--

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation b	233,6 (147) 48.354	299	

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der [Präambel](#)

IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR

Roboterassistierte Eingriffe

Roboterassistierte Eingriffe

Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff
GESAMT

Mengeninformation	279,1 (234)	n.a.	
b	35.164	<4	

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Das Lesebeispiel bezieht sich auf die Werte eines deutschen IQM-Mitgliedskrankenhauses. Für Schweizer Spitäler werden ab dieser Veröffentlichung abweichende, landesspezifische Werte herangezogen, die hier nicht exemplarisch abgebildet sind.

Am Beispiel des nachfolgenden Indikators „Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen ≥ 20 Jahre)“ liegt die durchschnittliche Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 11,8 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,7 % ⁴ als Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen ¹. Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % ³ und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator „Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt“. Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,3 % ².

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2026		Jahr:		2025	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der Präambel					
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungswert	
	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	SMR	
Herzerkrankungen					
Herzinfarkt	1	2	3	4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,3%	19,4%	10,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	a	2.707 von 24.057	88 von 453		

Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.

Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir **absolute Mengeninformationen** von **relativen Mengeninformationen**, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn Sterblichkeit im Krankenhaus selbst bei bester medizinischer Versorgung nicht vollständig vermeidbar ist. Zur besseren Einordnung der Ergebnisse wird die Sterblichkeit - soweit verfügbar - mit durchschnittlichen Referenzwerten verglichen. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Auf Basis der Daten des Statistischen Bundesamtes erfolgt zudem eine **Risikogewichtung** nach **Alter** und **Geschlecht** der Behandelten. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patientinnen und Patienten weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als Einrichtungen mit vergleichsweise jüngeren.

Als wesentliche Orientierungshilfe dient der **Erwartungswert**, der angibt, welche Sterblichkeit bei einer Patientengruppe gleicher Alters- und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten ist. Für einige Indikatoren kommen darüber hinaus erweiterte, **differenzierte Risikomodelle** zum Einsatz, die zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus berücksichtigen. Dadurch ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da sich die Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten unterscheiden kann.

Mit der aktuellen Veröffentlichung werden erstmals für die Schweizer Mitgliedsspitäler Erwartungs- und Referenzwerte auf Grundlage der **Schweizer Koeffizienten** ausgewiesen. Damit erfolgt die Bewertung der Qualitätsergebnisse jetzt landesspezifisch und auf Basis der jeweiligen nationalen Modelle. Für Krankenhäuser in Deutschland gelten weiterhin die deutschen Referenzwerte, während für Schweizer Spitäler die vom **Bundesamt für Gesundheit (BAG)** abgeleiteten Referenzwerte und Risikomodelle zur Anwendung kommen. Diese Anpassung gewährleistet eine präzise und kontextgerechte Interpretation der Qualitätsdaten beider Länder.

Ziel aller IQM-Krankenhäuser ist es, „bessere“ als die erwarteten Werte zu erreichen. Weitere Informationen hierzu können den G-IQI- / CH-IQI-Handbüchern entnommen werden.

Die Beziehung zwischen der erwarteten Sterblichkeit und der tatsächlich beobachteten Sterblichkeit eines Krankenhauses wird als „**standardized mortality rate**“ (**SMR**) bezeichnet. Liegt der SMR-Wert unter 1, ist die tatsächliche Sterblichkeit für den jeweiligen Indikator geringer als erwartet, liegt er über 1, ist sie höher als erwartet. Ein solcher Wert kann nur für Indikatoren berechnet werden, bei denen die erwartete Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes abgeleitet werden kann. Stehen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator zur Verfügung, ist die Berechnung eines Erwartungswert nicht möglich.

Es ist zudem zu berücksichtigen, dass Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein sehr seltenes Ereignis darstellt und daher nicht als alleiniges Maß für medizinische Qualität interpretiert werden darf. Die Analyse der im sogenannten „Low-Risk“-Bereich gemessenen Sterblichkeit ermöglicht jedoch, auch bei seltenen Ereignissen mögliche Verbesserungspotentiale zu identifizieren.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch einen Buchstaben unter dem „IQM Zielwert“ angegeben. Es werden abweichende, landesspezifische Werte für die deutschen und Schweizer Spitäler herangezogen und in folgenden Quellenhinweisen wo erforderlich differenziert:

a: G-IQI: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2023. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.

a: CH-IQI: Berechnungen des Bundesamts für Gesundheit (BAG) Schweiz basierend auf den Daten der Medizinischen Statistik der Krankenhäuser (MS bis 2023) und den Administrativdaten der Gesundheitsversorger (SpiGes ab 2024)

b: G-IQI: Gleiche Quelle wie a; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2023.

b: CH-IQI: Gleiche Quelle wie a; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für Spitäler auf Schweizer Bundesebene mit entsprechender Leistung im Jahr 2024.

d: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017

e: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI/ CH-IQI FAQs.

g: G-IQI: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2023. Eigene Berechnungen.

g: CH-IQI: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; Berechnungen des Bundesamts für Gesundheit (BAG), basierend auf den Daten 2024

h: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den *wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.*

IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patientinnen und Patienten an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) bzw. IQM-Spitälern (CH) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patientinnen und Patienten, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Weitere Informationen können dem G-IQI/CH-IQI Handbuch entnommen werden.

SMR:

Die **SMR** bezeichnet das Verhältnis zwischen der **beobachteten Sterblichkeit** (tatsächlicher Durchschnittswert) und der **erwarteten Sterblichkeit** (Erwartungswert).

Ein Wert **unter 1** bedeutet, dass die Sterblichkeit geringer ist als erwartet; ein Wert **über 1** zeigt eine höhere Sterblichkeit als erwartet an.

Hinweis zum Indikator „Obduktionsrate“:

Die ausgewiesene Anzahl der Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige oder nachträgliche Kodierung nach der Entlassung bzw. nach dem Tod einer Patientin oder eines Patienten unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Die Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens vier oder mehr Fälle im Nenner vorliegen. Wird diese Mindestgrenze unterschritten, erscheint die Angabe „<4“.

Ergebnisse, die sich auf **sehr seltene Ereignisse** beziehen, werden mit **bis zu vier Nachkommastellen** angegeben. Dadurch können auch bei großen Fallzahlen Werte zwischen **0 und 1** dargestellt werden.